

## Pressemitteilung Maternus Seniorencentrum Löhne

### Unterstützung und Know-how für pflegende Angehörige

Das Maternus Seniorencentrum Löhne ruft mit der Angehörigen-Akademie eine neue Veranstaltungsreihe zu pflegerelevanten Themen ins Leben

**Löhne, 21.11.2013.** Das Maternus Seniorencentrum Löhne ruft ab Ende November eine neue Veranstaltungsreihe ins Leben: die Angehörigen-Akademie. Diese informiert pflegende Angehörige sowie Interessierte mit einer Vielzahl an kostenfreien Seminaren und Veranstaltungen zu pflegerelevanten Themen. Am 28. November wird die Angehörigen-Akademie mit einem Informationsvortrag zum Thema „Palliativmedizin in der Häuslichkeit“ eröffnet.

Laut Pflegestatistik werden mehr als zwei Drittel aller Pflegebedürftigen zu Hause versorgt. Die Angehörigen, welche sich ohne Fachwissen um die Betroffenen kümmern, sind mit ihrer Aufgabe oft überfordert und werden nicht selten durch diese Überlastung selbst zum Pflegefall. An diesem Punkt setzt die Angehörigen-Akademie an.

„Unsere Erfahrung hat uns gelehrt, dass ein Pflegefall in der Familie eine große persönliche Herausforderung für alle Beteiligten darstellt“, erklärt Petra Mundt, Einrichtungsleiterin des Maternus Seniorencentrum Löhne. „Die Angehörigen kommen mit vielen offenen Fragen zu uns. Von der Hilfe bei der Beantragung einer Pflegestufe, über Möglichkeiten der häuslichen und stationären Versorgung sowie Fragen zu rechtlichen Belangen begegnen wir täglich in Gesprächen den unterschiedlichsten Anliegen, bei welchen pflegende Angehörige Hilfe benötigen und auf unseren Rat als Experten zählen.“ Aufgrund dieser Erfahrung hat das Maternus Seniorencentrum Löhne die Angehörigen-Akademie ins Leben gerufen.

Auftakt der Angehörigen-Akademie bildet am 28. November die Veranstaltung „Palliativmedizin in der Häuslichkeit“. In diesem Vortrag informiert Ulrike Wolff, Patientenkoordination des Palliativmedizinischen Konsiliardienstes PKD Herford, über die verschiedenen Möglichkeiten der Pflege auf dem letzten Lebensweg in den eigenen vier Wänden. Die Referentin wird dabei besonders darauf eingehen, wie man den Betroffenen ihre Ängste nehmen und ihre Schmerzen lindern kann. Zudem wird sie an der häuslichen Palliativmedizin beteiligte Partner in der Umgebung vorstellen.

Neben solch auf die Pflegepraxis bezogenen Angeboten werden im Rahmen der Angehörigen-Akademie auch Infoveranstaltungen zu rechtlichen Fragen wie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügungen, zum Umgang mit Demenz sowie zum Heimeinzug allgemein angeboten. Die einzelnen Themen werden von Experten des jeweiligen Fachbereichs vorgetragen und im Programm finden sich zahlreiche externe Referenten.

„Die Auseinandersetzung mit verschiedenen Alterserkrankungen aber auch Veränderungen von Verhaltensweisen bei Menschen mit Demenz ist nicht einfach. Hierbei wollen wir den Angehörigen und Betroffenen zur Seite stehen. Als Einrichtung, die auf die Pflege von Menschen mit Demenz-Erkrankungen spezialisiert ist, können wir pflegende Angehörige von unserem

Know-how profitieren lassen und ihnen dadurch den Alltag erleichtern“, führt Mundt hinsichtlich der Motivation für das Angebot der Angehörigen-Akademie aus.

Die Angehörigen-Akademie startet **am Donnerstag, den 28. November 2013, um 18 Uhr** mit dem Informationsvortrag „Palliativmedizin in der Häuslichkeit“ im Maternus Seniorenzentrum Löhne. Alle Interessierten sowie Vertreter der Presse sind herzlich eingeladen, der Veranstaltung beizuwohnen.

Ihr Ansprechpartner:  
Petra Mundt, Einrichtungsleiterin  
Maternus Seniorenzentrum Löhne  
Koblenzer Straße 3-5  
32584 Löhne  
Tel.: 05731.72 97 - 0  
info.loehne@maternus.de  
www.maternus-senioren.de